

Mag. Karl Wilfing
Landesrat

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 14.11.2011

zu Ltg.-**1015/A-5/177-2011**

-Ausschuss

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 14. November 2011

LR-A-1962/001-2011

Sehr geehrter Herr Präsident!

In Beantwortung der Anfrage des Abgeordneten Weiderbauer, Ltg. - 1015/A-5/177-2011 betreffend "Offensive Werbung der Niederösterreichischen Versicherung an Schulen und Musikschulen" vom 07. November 2011 werden die Fragen, die meinen Kompetenzbereich betreffen wie folgt beantwortet:

Es handelt sich um ein niederschwelliges Angebot, welches es Eltern zu einem günstigen Preis ermöglichen soll, ihre Kinder über den gesetzlichen Rahmen hinaus zu versichern. Aggressive Werbung kann darin nicht erkannt werden. Weder sind die Schulen verpflichtet, Vergleichsangebote aufzulegen noch sind die LehrerInnen verpflichtet, das Informationsmaterial zu verteilen. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen liegt eindeutig im Interesse der niederösterreichischen Bevölkerung und somit auch im Interesse der für Bildungsfragen primär verantwortlichen politischen Vertreter, was in jenem dem Informationsmaterial beigelegten Schreiben ohne jegliche parteipolitische Aussage zum Ausdruck gebracht wird.

Mit den besten Grüßen

Mag. Karl Wilfing eh.